

PRESSEMITTEILUNG

The Futureless Memory

Francis Alÿs, Eda Aslan & Dilşad Aladağ, Khaled Barakeh, Hera Büyüktaşçıyan, Ergin Çavuşoğlu, Nadia Christidi, Balca Ergener, Michaela Melián, Judith Raum, Samara Sallam, Dilek Winchester

In Erinnerung an: Erich Auerbach, Otti Berger, Gustave Courbet, Traugott Fuchs, Alfred Heilbronn, Susanne Lachmann, Conlon Nancarrow, Kurt Schwitters, İvi Stangali

19. September – 22. November 2020

Pressevorbesichtigung

Freitag, 18. September 2020, 11 Uhr

Wir bitten um Voranmeldung unter presse@kunsthamburg.de

Eröffnungsnachmittag

Freitag, 18. September 2020, 16 – 21 Uhr

Mit Abstand und Maske gibt es freien Eintritt. Wir bitten um Verständnis für die Beschränkung der Personenzahl beim Einlass. Die Künstler/innen und das Team heißen Sie herzlich willkommen.

The Futureless Memory bringt Arbeiten zeitgenössischer Künstler/innen mit historischen Dokumenten zusammen, die im Exil oder in Reflexion dazu entstanden sind. Die Ausstellung geht mit globaler Perspektive der Frage nach, welche Rolle Zugehörigkeit spielt und wie der Begriff aus aktueller Perspektive neu gedacht werden kann. Heterogene kulturelle, politische und historische Hintergründe werden bewusst nebeneinander präsentiert, um deutlich zu machen, dass die kollektive Erfahrung des Exils sehr individuelle Ausprägungen findet, sich die Frage nach Zugehörigkeit aber nicht nur subjektiv definieren lässt, sondern in besonderer Weise eine relationale Beziehung beschreibt. Die geographischen Verbindungslinien, die in den Werken der Ausstellung aufgegriffen werden, reichen von Hamburg bis Elgin, New York bis Mexiko-Stadt, Sofia bis Istanbul, Istanbul bis Athen, Hannover bis in den Lake District, Damaskus bis Odense und von Marburg bis nach Istanbul.

Ein besonderes Interesse des Projektes liegt in der Verhandlung des Themas jenseits einer Denkweise in Dichotomien, aus der sich Nationalismen und aktuelle politische Abgrenzungstendenzen speisen. Vielmehr konzentriert sich die Ausstellung auf die Frage nach den Möglichkeitsräumen für Zugehörigkeit, in welchen sich künstlerische und intellektuelle Arbeit entwickeln kann. Anhand von künstlerischen Werken und recherchebasierten Arbeiten will die Ausstellung auf die wechselseitigen Beziehungen geteilter Interessens- und Bezugfelder aufmerksam machen, die gerade in fragilen Situationen wie dem Exil eine besondere Rolle spielen.

Anhand ausgewählter Beispiele zeichnet die Ausstellung Um- und Lebens-Wege von Menschen, Kunstwerken, Texten, und Instrumenten vor dem Hintergrund der Vertreibung nach. Sie zeigt dabei Brüche ebenso auf, wie unerwartete Verbindungslinien.

Der Titel, *The Futureless Memory*, nimmt Bezug auf die Schriften von Vamik D. Volkan, einem türkisch-zypriotischen Psychiater und Experten auf dem Gebiet der Friedens- und Konfliktforschung. Er hat zahlreiche Texte zur Psychologie vertriebener und traumatisierter Menschen veröffentlicht und dabei unter anderem den Begriff der „zukunftslosen Erinnerung“ geprägt.

Das Konzept der Ausstellung wurde von der Künstlerin Dilek Winchester entwickelt. Kuratorin ist Katja Schroeder.

Rahmenprogramm

Bitte vorab anmelden unter presse@kunsthamburg.de

Artist Talk

mit Michaela Melián, Judith Raum, Balca Ergener
Samstag, 19. September 2020, 15 Uhr

Vortrag

Donnerstag, 5. November 2020, 19 Uhr
The Garden of (not) Forgetting: The Memory of a Place and the Topography of Destruction
Dilşad Aladağ (Architect & Graduate student, Bauhaus-Universität-Weimar)

Vortrag

Donnerstag, 12. November 2020, 19 Uhr
Riss der Zeit – Künste im Exil und die Vergangenheit der Zukunft
Prof. Dr. Burcu Doğramacı (Prof. für Kunstgeschichte, Ludwig-Maximilians-Universität, München)

Finissage mit Dilek Winchester

Sonntag, 22. November 2020, 15 – 18 Uhr

Ausstellungsrundgänge mit Katja Schroeder

Dienstag, 22. September 2020, 18 Uhr
Sonntag, 18. Oktober 2020, 15 Uhr
Donnerstag, 5. November 2020, 18 Uhr
Sonntag, 22. November 2020, 15 Uhr

Pressematerial stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung.

Kontakt: Elena Weickmann, presse@kunsthamburg.de, Tel: + 49 40 335803

Mit freundlicher Unterstützung von